



EINLADUNG

zur Kärnten/Koroška-Präsentation

Digitale Erinnerungslandschaft – DERLA

Verfolgung und Widerstand im Nationalsozialismus

Dokumentieren und Vermitteln

KONTAKT

diana.olip-lipusch@aau.at

+43 463 2700 1204

www.erinnerungslandschaft.at

Montag, 15. Mai 2023 | 9.30 bis 11 Uhr
Universität Klagenfurt, Stiftungssaal (0.0.01)

Die **digitale Erinnerungslandschaft Österreichs (DERLA)** ist ein Dokumentations- und Vermittlungsprojekt. Es dokumentiert die Erinnerungsorte und -zeichen an die Opfer und Orte des Terrors des NS-Regimes in Österreich und setzt sich die kritische Auseinandersetzung mit Nationalsozialismus und Faschismus sowie der Erinnerung daran zum Ziel. Das interdisziplinäre Kooperationsprojekt widmet sich zudem der Entwicklung neuer Konzepte einer digitalen Erinnerungspädagogik und bietet konkrete Angebote für Vermittlungsarbeit.

DERLA-Kärnten ist ein Kooperationsprojekt der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, des Centrums für Jüdische Studien der Karl-Franzens-Universität Graz, des OeAD mit seinem Programm *_erinnern.at_*, des Zentrums für Informationsmodellierung der Karl-Franzens-Universität Graz und der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

www.erinnerungslandschaft.at

PROGRAMM

Begrüßung	Rektor Oliver Vitouch, <i>Universität Klagenfurt</i>
Eröffnungsrede	Bundesminister Martin Polaschek
Grußworte	Landtagsabgeordneter Stefan Sandrieser Rektor Sven Fisler, <i>PH Kärnten</i> Jakob Calice, <i>Geschäftsführer OeAD</i>
Was ist DERLA?	Gerald Lamprecht, <i>Centrum für Jüdische Studien, Universität Graz</i>
Präsentation DERLA-Kärnten	Projektteam DERLA-Kärnten <i>Projektleiterin Nadja Danglmaier, AAU Klagenfurt</i> <i>Hajnalka Nagy, AAU Klagenfurt</i> <i>Daniel Wutti, PH Kärnten</i> <i>Johannes Dafinger, Universität Salzburg</i> Jakob Holzer Florian Kelih Madlin Peko Dumitrita Pichler-Ipati Christina Urich

Im Anschluss kleines Buffet

Wir bitten um Anmeldung unter:
diana.olip-lipusch@aau.at | +43 463 2700 1204